

Schuberts Messe in C-Dur erklingt zum Pelagiusfest

Pressemitteilung (pm)

20. August 2024



Im Rahmen des Pelagiusfestes am Sonntag, 1. September ab 10.30 Uhr gestaltet der Kirchenchor St. Pelagius Rottweil-Altstadt unter der Leitung von Axel Zimmermann den Festgottesdienst musikalisch. Zusammen mit Instrumentalisten und einem Solistenquartett aus Rottweil und Umgebung kommt dabei als Hauptwerk die „Messe in C“, für vier Singstimmen, Chor und Orchester von Franz Schubert zur Aufführung.

Rottweil. Die C-Dur-Messe ist Schuberts einzige Messe, die zu seinen Lebzeiten – im Jahre 1825 und damit also neun Jahre nach ihrer Komposition (1816) auch im Druck erschien. Anlass dazu gab offenbar eine Aufführung in St. Ulrich (Maria Trost) in Wien am 8. September 1825, über die in der Dresdner Abend-Zeitung zu lesen war: „In der Pfarrkirche zu St. Ulrich am sogenannten Platzl ist eine neue Missa solemnis

von der Composition unsers beliebten Lieder-Componisten Schubert zum Feste Maria Geburt aufgeführt worden und hat den Beweis geliefert, daß der junge Mann auch im strengen Kirchensatze große Kenntnisse besitze. Innerer Gehalt und Wirkung sind bedeutend.“

Zum Einzug erklingt ferner das „Allegro aus der Wassermusik“ von Georg Friedrich Händel in einer Bearbeitung von Stefan Taupe. Traditionell wird anschließend die Liedkantate „Erhöre St. Pelagius“ von Matthias Krüger zum Beginn des Gottesdienstes gesungen. Während der Gabenbereitung wird der Jubelchor „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ für Solo-Terzett, Chor und Orchester von Joseph Haydn intoniert. Der Chor singt als Danklied das bekannte „Halleluja“ von Georg Friedrich Händel. Zum feierlichen Schlußlied vereinigt sich die ganze Gemeinde beim „Großer Gott, wir loben dich“ für Gemeinde, Chor und Orchester von Karl Norbert Schmid zum großen Gesamtchor. Klaus Bauer gestaltet an der Reiser Orgel die Kommunion mit dem „Trio in C“ von Johann Ludwig Krebs und lässt mit Christoph Wolfgang Druckenmüllers „Concerto in G-Dur“ den Gottesdienst feierlich enden.

Der Pelagiuschor ist stetig auf der Suche nach neuen Mitsängerinnen und Mitsängern. Gepröbt wird jeweils mittwochs ab 20 Uhr. Zusätzlich zu den wöchentlichen Chorproben besteht die Möglichkeit Stimmbildung bei Birgit-Wagner-Ruh oder Janina Ruh zu erhalten, da hier eine enge Zusammenarbeit gepflegt wird. Interessierte Sänger können sich gerne bei Chorleiter Axel Zimmermann melden. Tel: 0170 313 11 20.